



Pollenflugbericht Galtür

vom 3. Juli 2026

Gräserpollenkonzentrationen steigen in Galtür wieder an – mäßige allergene Belastungen zu erwarten!

Innsbruck (615 m a.s.l.)

Gräser  Beifuß 
Wegerich  Erle 
Ampfer  Pilzsporen 

Galtür (1579 m a.s.l.)

Gräser  Beifuß 
Wegerich  Erle 
Ampfer  Pilzsporen 

Risikoklassen  fehlend/sehr gering  gering  mittel  hoch

KURZ GESAGT

Gräserpollen bleiben die größte Herausforderung für Allergiker*innen in Galtür. In der kommenden Woche sind mäßige allergene Belastungen zu erwarten.

In den vergangenen Tagen sind die Gräserpollenkonzentrationen rund um Galtür vorübergehend zurückgegangen. Mit der Rückkehr von warmem, sonnigem und überwiegend trockenem Wetter werden die Pollenkonzentrationen in den kommenden Tagen jedoch voraussichtlich wieder ansteigen.

Überblick Tirol: Nach den Niederschlägen der vergangenen Tage sind die Gräserpollenkonzentrationen in weiten Teilen Tirols zurückgegangen. Mit der Rückkehr von warmem und trockenem Wetter werden die Pollenkonzentrationen jedoch wieder ansteigen, insbesondere in höheren

Lagen, wo die Gräserpollensaison derzeit ihren Höhepunkt erreicht. In vielen Tallagen und tieferen Höhenstufen setzt sich dagegen der allmähliche Rückgang der Gräserpollenkonzentrationen fort.

Situation in Galtür: Rund um Galtür bleiben Gräserpollen die Hauptursache für Allergiebeschwerden. In den vergangenen Tagen sind die Pollenkonzentrationen aufgrund der wechselhaften Wetterbedingungen vorübergehend zurückgegangen. Mit der Rückkehr von warmem und trockenem Wetter werden die Gräserpollenkonzentrationen jedoch wieder ansteigen und in der kommenden Woche voraussichtlich mäßige allergene Belastungen

erreichen. Auch Wegerich- und insbesondere Ampferpollen sind weiterhin in der Luft vorhanden und können die Beschwerden bei empfindlichen Personen zusätzlich verstärken. Die Grünerlenpollensaison ist rund um Galtür inzwischen beendet, und es werden nur noch vereinzelt Grünerlenpollen nachgewiesen. Kiefer setzt weiterhin Pollen frei, dieser Pollentyp besitzt jedoch nur eine geringe allergene Relevanz.

Gräserpollenkonzentration (Pollen/m³ Luft)

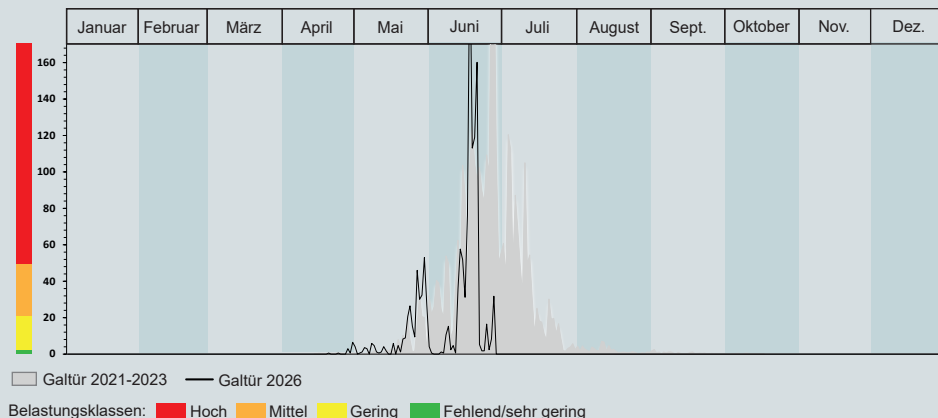


Foto. Blühendes Gras während der Pollenfreisetzung (© Sandra Suttner).